

# Innungs- und Vereinsnachrichten

Manuskripte für diesen Teil erbitten wir spätestens zum Montag jeder Woche, andernfalls ist die Aufnahme in der jeweiligen Nummer fraglich.

## Provinzialverband Schlesischer Uhrmacher E. V., Sitz Breslau

Vorstandssitzung am 2. Oktober, nachmittags 2 Uhr: Anwesend sind die Herren Kollegen: Schuler (Liegnitz), Langer (Neisse), Käfner (Waldenburg), Mellner (Groß-Wartenberg), Bednarek (Landeshut), Lichey (Schweidnitz), Hanke (Gnadenfrei), Herrmann (Bunzlau), Halisch (Neumarkt), Braunsburger (Sagan), Rathmann (Habelschwerdt), Hempel, Bock und George aus Breslau.

Der Vorsitzende Kollege Hempel begrüßt insbesondere den Kollegen Langer (Neisse). — Der Verein Landeshut hatte am 21. September sein 25-jähriges Stiftungsfest. Zum Andenken an diesen Tag wurde vom Provinzialverband eine silberne Tischglocke gestiftet. Leider konnte kein Vorstandsmitglied an dieser Feier teilnehmen. Beim Bericht über den Verbandstag in Oels gab es mehrere Beanstandungen. Unsere Sitzung soll auf dem nächsten Verbandstag geändert werden, und zwar in der Form, daß nicht mehr nach Zahl der anwesenden, sondern nach Stimmenzahl gestimmt wird. Es hat jede Vereinigung für jede angefangenen zehn zahlenden Mitglieder je eine Stimme. — Die Abrechnung des Verbandstages Oels ergab noch einen kleinen Überschuß; der Vorsitzende dankte nochmals den Mitgliedern dieser Innung für die Mühewaltung. — Über die Reichstagung berichteten die Kollegen Hempel und George, insbesondere über das, was nicht in den Zeitungen stand. Die Versammlung nahm dankend davon Kenntnis. — Der Provinzialverband fordert von der Leitung unseres Zentralverbandes, daß in seinen amtlichen Nachrichten in den Fachzeitschriften folgendes veröffentlicht wird:

Im Warenhaus Wertheim in Breslau finden Sie Original-Junghans-, Kienzle- und Maulhe-Uhren mit Originaletiketten.

Es ist dies so lange zu wiederholen, bis dieser Übelstand abgestellt ist. — Ein Schreiben des Grossistenverbandes wird bekanntgegeben, dessen Inhalt uns nicht recht verständlich ist. Der Grossistenverband teilt uns darin mit, daß er die von den Großfirmen Julius Klose (Freiburg), Max Fröhlich (Breslau), Müller & Kern Nachf. (Breslau), Fehst (Görlitz), Vierling (Görlitz) und Gustav Berndt (Chemnitz) für seine Filiale Breslau vor drei Jahren gegebenen Erklärungen zurückziehe. (Besagte Firmen hatten uns geschrieben, daß sie Warenhäuser, Pfandleihen usw. nicht beliefern, also etwas ganz Selbstverständliches.) Der Grossistenverband hat allerdings unser Schreiben vom 6. September um Aufklärung noch nicht beantwortet. — Für den letzten Kursus über elektrische Uhren, der für die auswärtigen Kollegen veranstaltet wurde, wird aus der Kasse des Provinzialverbandes ein kleiner Zuschuß bewilligt. — Kollege Herrmann beklagt sich über die langsame Sammelweckerlieferung. Der Vorsitzende klärt darüber auf. Die Taschenuhren sind bereits eingetroffen und die Wecker werden in allernächster Zeit folgen. — Nach längeren Besprechungen wird die Versammlung um 5 $\frac{1}{2}$  Uhr geschlossen. (VII/697)

R. Hempel, Vorsitzender. A. George, Schriftführer.

**Eisleben.** (Zwangssinnung.) Die nächste Pflichtversammlung ist am Dienstag, 21. Oktober, 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Blankenheim. Tagesordnung: 1. Protokoll, 2. Kassenprüfungsbericht, 3. Haushaltsplan, 4. Bericht vom Unterverbandstag in Magdeburg, 5. Antrag der Kollegen Schmidt und Wolf (betrifft Obermeistertag in Magdeburg), 6. Antrag über Strafgehalte, 7. Vortrag vom Kollegen Wolf über Optik, 8. Vortrag vom Kollegen Kochanowski (Halle), 9. Verschiedenes.

Die Kollegen werden gebeten, vollzählig zu erscheinen! (VII/708) Bruno Röhn, Schriftführer.

**Gleiwitz.** (Zwangssinnung.) Am Montag, 27. Oktober, ist die fällige Vierteljahrsversammlung in Haases Gaststätte. Einladungen mit der Tagesordnung gehen den Mitgliedern noch zu. (VII/700) A. Wollnitsa, Obermeister.

**Herford i. W.** (Zwangssinnung.) Die Herbsttagung der Innung findet am 20. Oktober um 14 Uhr im Hotel „Vereinshaus“ in Herford statt.

Erste Versammlung: Einziger Punkt „Satzungsänderung“. Nach Erledigung folgt die Innungsversammlung mit folgenden Punkten: 1. Verlesen der letzten Niederschrift. 2. Eingänge. 3. Beschlußfassung über Gründung einer Innungskrankenkasse. 4. Endabstimmung über den Anschluß an den Westfälisch-Lippischen Unterverband. 5. Verschiedenes.

Sollte die erste Versammlung nicht beschlußfähig sein, so findet nach einer Pause eine zweite Versammlung statt, die unter allen Umständen beschlußfähig ist.

Der Vorstand erwartet das Erscheinen sämtlicher Mitglieder. (VII/695) Otto Krüger, Schriftführer.

**Kiel.** (Zwangssinnung.) Am Mittwoch, 29. Oktober, findet im Restaurant Schifferer am Walkerdamm unsere ordentliche Vierteljahrsversammlung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung: 1. Bericht des Obermeisters über das letzte Quartal. 2. Verlesen der letzten Niederschrift. 3. Eingänge. 4. Aussprache über die Gewährung von Rabatt. 5. Wahl von zwei Kassenrevisoren. 6. Verschiedenes. Die Herren Kollegen werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. Nur schriftliche Entschuldigungen werden anerkannt. (VII/701)

I. A.: Friß Witthohn, Schriftführer.

**Lübeck.** (Pflichtinnung.) Vierteljahrsversammlung am Montag, 20. Oktober, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Gewerbehau (Breitestraße 10, Zimmer 16). Tagesordnung: 1. Eingänge. 2. Haushaltsplan für 1931. 3. Kassenpause. 4. Wichtige Innungsangelegenheiten. 5. Verschiedenes.

Versäumnis und Verspätung werden nach § 56 der Satzungen bestraft. (VII/704)

I. A.: G. Reese, Schriftführer.

**Meiningen.** (Zwangssinnung.) Unsere nächste Versammlung findet am Donnerstag, 23. Oktober, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Deutsches Haus, statt. Um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. (VII/706)

A. Wobbe, Vorsitzender.

**Nienburg.** (Zwangssinnung.) Am Montag, 20. Oktober, mittags 2 Uhr, findet im Gasthaus Zum Kanzler die Herbstversammlung statt. Besondere Einladung und Tagesordnung gehen jedem Mitgliede zu. Wir bitten um zahlreichen Besuch. (VII/709)

I. A.: G. Siepel.

**Oels.** (Zwangssinnung.) Am Montag, 20. Oktober, 14 Uhr, findet in Oels (Bahnhofshotel) die ordentliche Hauptversammlung statt. 10 $\frac{1}{2}$  Uhr: Vorstandssitzung. (Teppunkt beim Kollegen Wittig.) Tagesordnung zur Hauptversammlung: 1. Mitgliederprüfung. 2. Bericht über unseren Verbandstag und Bekanntgabe der Abrechnung. 3. Einziehung der Beiträge. 4. Bericht über die Vorstandssitzung des Provinzialverbandes. 5. Zentralverbandsmitteilungen usw. 6. Verschiedenes — Januarversammlung. 7. Aussprache. Erscheinungszwang. (VII/698)

R. Methner, Obermeister.

**Oldenburg i. O.** (Zwangssinnung.) Die Herbstversammlung findet am Donnerstag, 23. Oktober, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr, in der Handwerkskammer Oldenburg, statt. (VII/713)

Deters, Schriftführer.

**Oppeln.** (Zwangssinnung.) Unsere Vierteljahrsversammlung findet am Mittwoch, 22. Oktober, nachmittags 5 Uhr, in Oppeln im „Deutschen Hause“ (Krakauer Straße 40), statt. (VII/715)

Felix Sterz, Obermeister.

**Paderborn.** (Zwangssinnung.) Die vierte Vierteljahrsversammlung findet am Montag, 20. Oktober, morgens 9 Uhr, in „Münchener Pschorr-Bräu“ (Mlyneck, Paderborn, Grube 12), statt. (VII/707)

Otto Claus, Schriftführer.

**Potsdam.** (Zwangssinnung.) Unsere nächste Innungsversammlung findet am Montag, 20. Oktober, im Restaurant „Obelisk“ (Inhaber Birkemeier, Hohenzollernstraße), vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, statt. Tagesordnung: 1. Verlesen der letzten Niederschrift. 2. Aufnahme neuer Mitglieder. 3. Bericht der Lehrlingsprüfungskommission. 4. Bericht des Obermeisters. 5. Beschlußfassung über Staffelung der Beiträge. 6. Anträge. 7. Wahl des nächsten Tagungsortes. 8. Verschiedenes. (VII/714)

I. A.: A. Wegehaupt, Obermeister.

P. Baumgarten, I. Schriftführer.

**Schneidemühl.** (Zwangssinnung.) Vierteljahrsversammlung am 22. Oktober in Rohleders Konzerthaus, Alte Bahnhofstraße. (VII/699)

**Stendal.** (Zwangssinnung.) Die nächste Hauptversammlung findet am 27. Oktober, vormittags 11 Uhr, im Gasthaus „Schwarzer Adler“, statt. Tagesordnung: 1. Verlesen der Niederschrift. 2. Ehrung. 3. Vorträge über elektrische Uhren und über rationelle Beleuchtung und Arbeitskraftverwertung. 4. Aussprache über Reichs- und Unterverbandstagung. 5. Weckerbezug (Stück A,ba), Geld mitbringen! 6. Zahlung der Beiträge. 7. Verschiedenes. (VII/718)

M. Beck, Schriftführer.

**München.** (Zwangssinnung.) Die dritte Vierteljahrsversammlung am 6. Oktober im Gasthaus Kreuzbräu war von 146 Mitgliedern besucht. Die Tagesordnung umfaßte folgende Punkte:

Eingänge: Bei der letzten Handwerkskammerwahl durfte die Innung leider keinen Vertreter benennen. — Die Erfahrungen sprechen für eine Späterlegung des Ladenschlusses am 24. Dezember. — Zur diesjährigen Lehrlingsarbeitenausstellung des Allgemeinen Gewerbevereins wurde eingeladen. — Anmeldungen zur nächsten Meisterprüfung im November möglichst bald an Herrn F. X. Wildenauer (Fürstenstraße 3). — Klagen über örtliche Schädigungen durch unlauteren Wettbewerb verstummen nicht, sondern nehmen zu, leider sogar in unerhörter Unterbietung der Arbeitspreise.